

-1-

6 SITZUNG

Sitzungstag:
11. September 1975

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender:
Ernst Pfeifer

Niederschriftführer:
Edith Ritter

Hechenberger Walter

Pfefferkorn Erwin

Wittwer Albert

Felder Adolf

Rudigier Otbmar

Kessler Arnold

Brunold Eugen für

Bergauer Werner

Sandrell Heinrich

Tschofen Herbert

Schneeweiß Rudolf

Frick Karl

Dich Erich

Rudigier Reinhold

Werle Franz

Brändle Helmut

Netzer Walter

Brandl Siegfried für

Barbisch Kurt

-1b-

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
2. Finanzierung der Herbstviehprämierungen
3. Erlassung einer Verordnung über die Abfuhr von Hausabfällen nach § 5 des Abfallgesetzes
4. VV Partenen und VA Gaschurn; Befreiung von der Entrichtung der Vergnügungssteuer
5. Staubfreimachung der Kirchkorfstraße; Kostenbeteiligung

6. Montafon Touristik, Schruns; Schreiben des BM für Verkehr; Stellungnahme zum Konzessionsverfahren.

7. Bericht des Prüfungsausschusses über die Rechnungsjahre 1973 und 1974. Rechnungsabschlüsse 1973 und 1974.

8. Sanierung der Heizungsanlagen in den Schulhäusern von Gaschurn u. Partenen

9. Vertraulich

10. Vertraulich

-2-

Beginn der Sitzung um 19.30 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende stellt Beschlußfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung sämtlicher Gemeindevertreter fest und eröffnet die Sitzung.

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

Berichte:

Der Vorsitzende berichtet über

a) die Hauptschüleröffnung in Gortipohl am 7.9.1975,

b) das mit der Architektengruppe C 4 stattgefundene Gespräch in Sache Planung einer Sportanlage und bringt

c) den Abschlußbericht der Regionalplanungsgemeinschaft Walgau, Thüringen, vom 20.8.1975, über

das Nichtzustandekommen des Projektes "Schlachthaus Bludenz" zur Kenntnis.

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Verlängerung der TO wird einhellig stattgegeben.

Zu Punkt 2

Das Schreiben der Landwirtschaftskammer für Vbg. vom 26.5.1975 wird zur Kenntnis gebracht.

Der vorgeschlagenen Finanzierung der Prämierungsgelder

aus Gemeindemitteln wird einhellig zugestimmt.

Prämiensätze: Kategorie I einschl. leerer Rinder

				S 100,-
"	IIa	"	"	75,-
"	II	"	"	S 50,-
"	III	"	"	25,-

Zu Punkt 3
Vertagt.

Zu Punkt 4
Den Ansuchen des Verkehrsvereines Silvretta Partenen vom 27.7.1975 und des Verkehrsamtes Gaschurn vom 5.9.1975, um Befreiung von der Entrichtung der Vergnügungssteuer für die Heimatabende im Sommer 1975, wird einhellig entsprochen.

Zu Punkt 5
Für die Staubfreimachung der Kirchdorfstraße (Abzweigung Pension Lucas bis Hotel Sonnblick) wird folgende Kostenbeteiligung seitens der Anrainer beschlossen:

Grundgebühr pro Anrainer S 2000,-
S 250,- pro Gästebett.

Zu Punkt 6
Das Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr, Wien, Zl. EB 60688/6-II/3-I975, vom 22.7.1975, wird zur Kenntnis gebracht.

Hinsichtlich des Hotelbaues in Partenen durch die Montafon Touristik wird mit einer Gegenstimme (Arnold Keßler) beschlossen, daß der Baubeginn des Hotels zeitgleich mit dem Baubeginn der Versalbahn bei gesicherter Finanzierung zu erfolgen hat.

Zu Punkt 7
Vertagt.

Zu Punkt 8

Der notwendigen Sanierung der Heizungsanlagen in den Schulhäusern von Gaschurn und Partenen (u.a. Einbau von Steuerungsanlagen) wird lt. vorliegendem (Gesamtkosten ca. S 150.000,-) einhellig zugestimmt,

Zu Punkt 9

Vertraulich

Zu Punkt 10

Vertraulich

Schluß der Sitzung um 22.30 Uhr.

-4-

Punkt 9

Gemeindearztstelle (vertraulich)

Der Beschluß des Sanitätsausschusses vom 12.6.1975 wird zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird mit 4 Gegenstimmen (Pfefferkorn E., Schneeweiß, Dich, Rudigier) der Sanitätsausschuß beauftragt, mit Herrn Dr. Hammerer einen Vertragsentwurf zu erarbeiten.

F. v. Unterrichter - Urteil des Arbeitsgerichtes; Berufung

Das Urteil des Arbeitsgerichtes Feldkirch in Sache F.v. Unterrichter, wird der GV zur Kenntnis gebracht. Mit einer Gegenstimme (Brändle Helmut) wird beschlossen, Rechtsanwalt Dr. Piccolruaz, Bludenz, zu beauftragen, Berufung gegen das Urteil vom 1.7.75 einzulegen.

6. SITZUNG

Sitzungstag:

11. September 1975

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:		
Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer:		
Edith Ritter		
Hechenberger Walter Pfefferkorn Erwin Wittwer Albert		
Felder Adolf Rudigier Othmar Kessler Arnold Brunold Eugen für Sandrell Heinrich Tschofen Herbert Schneeweiß Rudolf Frick Karl Dich Erich Rudigier Reinhold Werle Franz Brändle Helmut Netzer Walter Brandl Siegfried für	Bergauer Werner	
	Barbisch Kurt	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Feststellung der Beschlußfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
2. Finanzierung der Herbstviehprämierungen
3. Erlassung einer Verordnung über die Abfuhr von Hausabfällen nach § 5 des Abfallgesetzes
4. VV Partenen und VA Gaschurn; Befreiung von der Entrichtung der Vergnügungssteuer
5. Staubfreimachung der Kirchdorfstraße; Kostenbeteiligung
6. Montafon Touristik, Schruns; Schreiben des BM für Verkehr; Stellungnahme zum Konzessionsverfahren.
7. Bericht des Prüfungsausschusses über die Rechnungsjahre 1973 und 1974. Rechnungsabschlüsse 1973 und 1974.
8. Sanierung der Heizungsanlagen in den Schulhäusern von Gaschurn u. Partenen
9. Vertraulich
10. Vertraulich

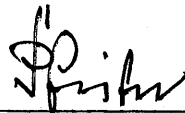

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		11.9.1975 (Sitzungstag)												
		Für	Gegen													
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß												
				Beginn der Sitzung um 19.30 Uhr.												
Zu Punkt	1			<p>Der Vorsitzende stellt Beschlußfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung sämtlicher Gemeindevertreter fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.</p> <p>Berichte: Der Vorsitzende berichtet über</p> <p>a) die Hauptschüleröffnung in Gortipohl am 7.9.1975, b) das mit der Architektengruppe C 4 stattgefundenen Gespräch in Sache Planung einer Sportanlage und bringt c) den Abschlußbericht der Regionalplanungsgemeinschaft Walgau, Thüringen, vom 20.8.1975, über das Nichtzustandekommen des Projektes "Schlachthaus Bludenz" zur Kenntnis.</p> <p>Dem Antrag des Vorsitzenden auf Verlängerung der TO wird einhellig stattgegeben.</p>												
Zu Punkt	2			<p>Das Schreiben der Landwirtschaftskammer für Vbg. vom 26.5.1975 wird zur Kenntnis gebracht. Der vorgeschlagene Finanzierung der Prämierungsgelder aus Gemeinemitteln wird einhellig zugestimmt.</p> <p>Prämiensätze: Kategorie I einschl. leerer Rinder</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td></td> <td></td> <td>S 100,--</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>IIa</td> <td>" 75,--</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>II "</td> <td>" 50,--</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>III</td> <td>" 25,--</td> </tr> </table>			S 100,--	"	IIa	" 75,--	"	II "	" 50,--	"	III	" 25,--
		S 100,--														
"	IIa	" 75,--														
"	II "	" 50,--														
"	III	" 25,--														
Zu Punkt	3			Vertagt.												
Zu Punkt	4			Den Ansuchen des Verkehrsvereines Silvretta Partenen vom 27.7.1975 und des Verkehrsamtes Gaschurn vom 5.9.1975, um Befreiung von der Entrichtung der Vergnügungssteuer für die Heimatabende im Sommer 1975, wird einhellig entsprochen.												
Zu Punkt	5			<p>Für die Staubfreimachung der Kirchdorfstraße (Abzweigung Pension Lucas bis Hotel Sonnblick) wird folgende Kostenbeteiligung seitens der Anrainer beschlossen:</p> <p>Grundgebühr pro Anrainer S 2000,-- S 250,-- pro Gästebett.</p>												
Zu Punkt	6			<p>Das Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr, Wien, Zl. EB 60688/6-II/3-1975, vom 22.7.1975, wird zur Kenntnis gebracht.</p> <p>Hinsichtlich des Hotelbaues in Partenen durch die Montafon Touristik wird mit einer Gegenstimme (Arnold Keßler) beschlossen, daß der Baubeginn des Hotels zeitgleich mit dem Baubeginn der Versalbahn bei gesicherter Finanzierung zu erfolgen hat.</p>												
Zu Punkt	7			Vertagt.												

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		11.9.1975 <small>(Sitzungstag)</small>
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	8			Der notwendigen Sanierung der Heizungsanlagen in den Schulhäusern von Gaschurn und Partenen (u.a. Einbau von Steuerungsanlagen) wird lt. vorliegendem (Gesamtkosten ca. S 150.000,--) einhellig zugestimmt.
Zu Punkt	9			Vertraulich
Zu Punkt	10			Vertraulich
Schluß der Sitzung um 22,30 Uhr.				
 _____				
 _____				

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		11.9.1975 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
Punkt 9				<u>Gemeindearztstelle (vertraulich)</u> Der Beschluß des Sanitätsausschusses vom 12.6.1975 wird zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird mit 4 Gegenstimmen (Pfefferkorn E., Schneeweiß, Dich, Rudigier) der Sanitätsausschuß beauftragt, mit Herrn Dr. Hammerer einen Vertragsentwurf zu erarbeiten.
Punkt 10				<u>F.v. Unterrichter - Urteil des Arbeitsgerichtes; Berufung</u> Das Urteil des Arbeitsgerichtes Feldkirch in Sache F.v. Unterrichter, wird der GV zur Kenntnis gebracht. Mit einer Gegenstimme (Brändle Helmut) wird beschlossen, Rechtsanwalt Dr. Piccolruaz, Bludenz, zu beauftragen, Berufung gegen das Urteil vom 1.7.75 einzulegen. <p style="text-align: right;"><u>PP. Pfeiffer</u> <u>Neue</u></p>